

Protokoll
zur
Generalversammlung des Elternvereins
vom 21. Oktober 2025, 18:00 Uhr
GRG 23 / Festsaal

Die Anwesenheitsliste liegt zur Einsicht auf.

Folgende Tagesordnung wurde mit der Einladung verschickt:

1. Begrüßung, Anmerkungen zur Tagesordnung
2. Bericht Dir. Mag. Georg Röblreiter, Schulleiter
3. Jahresbericht: Vorstand des Elternvereins
4. Jahreskassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfung, Entlastung des Vorstandes (Abstimmung)
6. Einsetzung des Wahlausschusses
7. Wahl der Vorsitzenden (inkl. Stellvertretung) sowie der RechnungsprüferInnen
8. Allfälliges

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung

Vorsitzender Fiala eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden.
Die Protokolle können online über die Homepage der Schule abgerufen werden.

2. Bericht Dir. Mag. Georg Röblreiter

- Ereignisse im letzten Schuljahr
Der Direktor blickte auf das vergangene Schuljahr zurück, welches leider durch ein besonders tragisches Ereignis geprägt war: den Suizid eines Schülers. In seinem Bericht merkte der Direktor an, dass sich der betroffene Schüler bereits in fachärztlicher/psychiatrischer Betreuung befunden hatte; die Schule und das Umfeld konnten die Tat trotz aller Bemühungen nicht verhindern. Ein zentrales Anliegen des Direktors ist der offene Umgang mit diesem Ereignis. Er betonte ausdrücklich, dass das Thema Suizid und psychische Gesundheit an der Schule keinesfalls tabuisiert oder verschwiegen werden darf. Abschließend wies er darauf hin, dass die bereits seit Jahren an der Schule etablierte, niederschwellige psychologische Betreuung und

Schulpsychologie uneingeschränkt fortgeführt wird. Er ermutigte dazu, dieses Angebot bei Bedarf aktiv in Anspruch zu nehmen.

- Feedback der 4. Schulstufe

Die Feedback-Befragung der Schüler und Eltern der 4. Schulstufe ist sehr gut ausgefallen. Die Schülerbefragung der 2. bis 8. Schulstufe ist in den Unterstufen geringfügig schlechter ausgefallen als in der Oberstufe, insgesamt aber immer positiv. Die Lehrerbefragung hat ebenfalls stattgefunden und wurde von einem externen Partner bewertet. Dieses Feedback ist ebenfalls sehr positiv ausgefallen.

- Handyverbot

Das Handyverbot ist abgesehen von der gesetzlichen Regelung umgesetzt worden und umfasst auch die 5. Schulstufe. Ein Dank geht hier auch an die Elternvertreter, die dies mittragen.

- Werte und Haltungen Unterricht für Unterstufen

Es startet ab nächstem Schuljahr ein Unterricht "Werte und Haltungen" für die Unterstufe, für Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen.

- Draschestraße-Plus Programm

Das "Draschestraße plus"-Programm wird sehr gut angenommen und weiter ausgebaut. Es wird ein Maker Space errichtet, bei dem die Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht eigene Projekte umsetzen können.

- Autonomie Netzwerk Unterstufe

Das "Autonomie-Netzwerk-Unterstufe" wurde vom Ministerium ausgeschrieben; unsere Schule nimmt daran neben einigen Schulen aus Wien, Niederösterreich und der Steiermark teil.

- Auswertung der Zentralmatura

Die zentrale Auswertung vom Ministerium ergab in den 3 Hauptfächern ein sehr gutes Ergebnis. Das Modulprogramm zeigt, dass es, obwohl die Anzahl der Pflichtstunden in den Hauptfächern reduziert ist, einen besseren Lernerfolg liefert. Das Ergebnis der Schule lag über dem Durchschnitt der Wiener und der österreichischen Schulen.

- Frage zum Draschestraße Plus Programm

Es gibt die Regelung, dass die SchülerInnen nur an Programmen teilnehmen sollen, die außerhalb der Unterrichtszeit liegen. Für Ganztagesklassen gibt es die Regelung, dass die Kinder für 2 Einheiten befreit sind.

- Frage Handyverbot

Das Handyverbot funktioniert in Schule gut. Die Kinder sind sehr diszipliniert und es gibt kaum Verstöße.

- Großes Dankeschön an den Elternverein
Die Schule unternimmt sehr viele Aktivitäten und dies geht nur dank der Unterstützung des Elternvereins und der Eltern.

3. Jahresbericht: Vorstand des Elternvereins

Schwerpunkte der Arbeit des EV im letzten Schuljahr 25/26:

- Der Elternverein sieht sich als unterstützender Elternverein, sowohl für die Schüler als auch für die Schule.
 - Ein wichtiger Punkt ist die Sicherstellung der sozialen Teilhabe aller Schüler, so z.B. werden Kosten bei Bedürftigkeit zur Teilnahme an Schulaktivitäten übernommen (teilweise in Zusammenarbeit mit dem Verein IMI23).
Weiters werden für die Oberstufe Hygieneartikel für Schülerinnen gratis auf den Toiletten zur Verfügung gestellt.
- Nach dem Elternsprechtage findet wieder der „Direktors Punsch“ am Weihnachtsmarkt beim Gasthaus Koci statt, inkl. des Bastelstands. Der Erlös kommt wieder dem Sozialverein IMI23 zugute, der die Schule bei sozialen Härtefällen zusätzlich unterstützt. Wir freuen uns über diesen „positiven Kreislauf“.
- Durch die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags konnten die Finanzen des Elternvereins gesichert werden: dadurch konnten wie gehabt – trotz Teuerung – alle Elternvereinsleistungen beibehalten werden.
- Bei Bedürftigkeit: Unterstützungsanträge für Schulveranstaltungen können bequem per Formular per e-mail gestellt werden. In jedem Fall wird bei der Prüfung von Anträgen höchster Wert auf Diskretion gelegt. Anträge können über folgende Wege eingereicht werden: antragspruefer.elternverein@grg23vbs.ac.at oder durch Abgabe im Sekretariat. Der Elternverein beurteilt nach der (valorisierten) Armutgefährdungsschwelle der österreichischen Schuldnerberatung.
- Der Schulball wurde 2025 erfolgreich in der Burg Perchtoldsdorf veranstaltet. Eltern sind auch beim Ball 2026 herzlich willkommen und werden ausdrücklich zur Teilnahme (und gerne auch zur Mithilfe) eingeladen.
- Bei der Sozialmoderation von Dr. Weinstabl übernimmt der Elternverein ein Drittel der Kosten. Dieses Angebot steht als niederschwelliges Angebot bei Problemen von SchülerInnen zur Verfügung. Bei Problemen zwischen Lehrern und der Klasse kann man sich auch an den Schulleiter oder den Elternverein wenden, wobei der Klassenvorstand (KV) stets informiert werden sollte.
Nach dem tragischen Vorfall im Vorjahr wurde eine zusätzliche Möglichkeit für die Schülerinnen und Schüler zur Aufarbeitung der Ereignisse angeboten.
- Die Kollektiv-Unfallversicherung für alle Schülerinnen und Schüler wurde bereits vom Elternverein bezahlt, wodurch sichergestellt ist, dass alle Schülerinnen und Schüler

unfallversichert sind. Die Basisversicherung wird vom Elternverein getragen, die Polizza wurde zur Info mit dem letzten Elternbrief verschickt und kann jederzeit beim Elternverein angefordert werden.

- Der Elternverein unterstützt generell gerne auch Projekte an der Schule, die das Unterrichtsangebot positiv ergänzen. So z.B. den Klimaklub oder zusätzliche Workshops mit Externen im Unterricht.
- Die Finanzierung des Cybermobbing-Workshops erfolgte ebenfalls durch den Elternverein im vergangenen Jahr.
- Durch die Unterstützung der Schule bei BegleitlehrerInnen können zum einen mehr Schulveranstaltungen und zum anderen auch mit besserer Betreuungsintensität stattfinden.
- Durch den Schulgemeinschaftsausschuss (SGA), einem Gremium, in dem Schülervvertretung, Lehrerververtretung und Elternvertretung sowie der Direktor vertreten sind, ist der Elternverein auch in wesentliche Schulentscheidungen eingebunden. So werden dort z.B. Schulveranstaltungen gemeinsam festgelegt, einschließlich der schulautonomen Tage, Schulversuchen, schulautonome Gegenstände, unverbindlichen Übungen und die Schulordnung aber auch z.B. Disziplinarmaßnahmen. Von Elternseite sind insgesamt vier Personen vertreten, wovon zwei stimmberechtigt sind. Die festen Vertreter sind der Vorsitzende und die Stellvertreterin des Elternvereins.
- Der Elternvereinsbeitrag bleibt, wie bereits im Schuljahr 2024/25, auf 48,00 € für das gesamte Schuljahr pro Familie.
- Es gab eine kurze Vorstellung aller aktiven Funktionäre im Elternverein.

4. Jahreskassenbericht

Der Kassier gibt den Jahreskassenbericht.

- Die Einnahmen für den Zeitraum 1.9.2024 – 1.9.2025 belaufen sich auf 34.701,69 €.
- Die Ausgaben für den Zeitraum 1.9.2024 – 1.9.2025 belaufen sich auf 29.203,14 €.
- Daraus ergibt sich ein Überschuss von 5.498,55 €.
- Der Schulball konnte mit einem Überschuss von 10.651,18 € durchgeführt werden.

Die größten Ausgaben des vergangenen Schuljahres waren die Unterstützung für die Begleitpersonen bei den Schulaktivitäten mit einer Summe von 15.422,18 € und die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bei Schulaktivitäten von 3.480,27 €.

Aktueller Kassastand per 01.09.2025: **17.824,97 €**

5. Bericht der Rechnungsprüfung, Entlastung des Vorstandes (Abstimmung)

Die Rechnungsprüfung wurde positiv abgeschlossen.

Die Rechnungsprüfer stellen den Antrag, den Vorstand des EV für das abgelaufene Schuljahr 2024/25 zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Einsetzung des Wahlausschusses

Wahlausschuss: Patricia Wogritsch-Bachl und Heidi Miedl

Die Vorsitzende stellt den Antrag auf Bestätigung des Wahlausschusses. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Wahl des Vorsitzes & der Rechnungsprüfer, Kooptierungen

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die nicht gewählten Elternvertreter, aber Mitglieder des Elternvereins Martin Bauer, Joachim Gruber und Alexander Kopper mit vollen Stimmrechten auszustatten und in den Elternausschuss zu kooptieren. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über den Vorsitz offen abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über die Stellvertretung des Vorsitzenden offen abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt den Wahlvorschlag Markus Fiala, Renate Burke zur Abstimmung. Beide werden einstimmig gewählt.

→ **Der Wahlvorschlag für die Rechnungsprüfer lautet:**

Alexander Kopper als 1. Rechnungsprüfer, Heidrun Weitlaner als 2. Rechnungsprüferin

Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über die Rechnungsprüfer offen und einzeln abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt den Wahlvorschlag Kopper, Weitlaner zur Abstimmung. Beide werden einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

8. Allfälliges

keine Wortmeldung, Vors. Fiala schließt die Generalversammlung um 19:17 Uhr

Protokoll
zur
konstituierenden Ausschusssitzung
des Elternvereins
vom 21. Oktober 2025, 19:17 Uhr
GRG 23 / Festsaal

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:17 Uhr.

Folgende Tagesordnung wurde mit der Einladung verschickt:

1. Wahl der SchriftführerInnen sowie der KassiererInnen und der AntragsprüferInnen (jeweils inkl. Stv.) sowie der VertreterInnen im Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)
2. Unterstützungsanträge (Abstimmung)
3. Allfälliges
4. Termine

Nächste Ausschusssitzungen :

- 02. Dezember 2025 um 18:30 Uhr
- 11. Februar 2026 um 18:30
- 14. April 2026 um 18:30
- 10. Juni 2026 um 18:30
- 15. September 2026 um 18:30

TAGESORDNUNG

1. Wahlen

Als Wahlausschuss stellen sich wieder Patricia Wogritsch-Bachl und Heidi Miedl zur Verfügung und werden einstimmig bestätigt.

→ **Die Wahlvorschläge für Schriftführung inkl. Stellvertretung lauten:**

Thomas Gaida als Schriftführer und **Michael Kern** als Schriftführer-Stellvertreter (nicht anwesend)

**Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über Schriftführung inkl. jeweilige Stellvertretung offen und einzeln abzustimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt die Wahlvorschläge Gaida und Kern zur Abstimmung. Beide werden einstimmig gewählt.

→ Die Wahlvorschläge für Kassier und Stellvertretung lauten: Martin Hrunek und Elizabeth Mertl

**Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über Kassier inkl. jeweilige Stellvertretung offen und einzeln abzustimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt die Wahlvorschläge Hrunek und Mertl zur Abstimmung. Beide werden einstimmig gewählt.

→ Der Wahlvorschlag für die Antragsprüfung lautet:
Dr. Gudrun Eckerstorfer-Wimmer und Gudrun Windisch

**Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über Antragsprüfung offen und einzeln abzustimmen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt den Wahlvorschlag Dr. Gudrun Eckerstorfer-Wimmer und Gudrun Windisch zur Abstimmung. Beide werden einstimmig gewählt.

→ Der Wahlvorschlag für die Vertreter im SGA lautet:

1. Markus Fiala als Vorsitzender des EV (Hauptmitglied)
2. Renate Burke als stv. Vorsitzende des EV (Hauptmitglied)
3. Martin Hrunek als Kassier des EV (Ersatzmitglied)
4. Alexander Kopper als Rechnungsprüfer des EV (Ersatzmitglied)

Die Vorsitzende des Wahlausschusses stellt den Antrag, über die Vertreter im SGA offen und einzeln abzustimmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende des Wahlausschusses bringt den Wahlvorschlag Fiala, Burke, Hrunek und Kopper zur Abstimmung. Alle werden einstimmig gewählt.

2. Anträge

Seit 2024 werden - nach einstimmigem Beschluss – statutenkonforme Unterstützungsanträge zwecks schnellerer finanzieller Hilfe von den Antragsprüferinnen geprüft und umgehend vom

Kassier überwiesen. Im Nachhinein erfolgt eine Information des Elternausschusses & Pro-Forma Bestätigung der Unterstützungsleistungen. Eine gesonderte Abstimmung findet nur bei Sonderfällen statt (wenn mehr gefördert werden soll, als lt. Statuten vorgesehen ist). Es gibt 8 Anträge, wovon 7 positiv bewertet wurden über eine Gesamtsumme von 996,93 €. 1 Antrag wurde aufgrund fehlender Unterlagen abgelehnt/vertagt.

Der Vorsitzende Markus Fiala beantragt die Bestätigung der Unterstützung i.H.v. 996,93 €. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Weiters wird die Unterstützung für Wintersport Wochen (BegleitlehrerInnen) i.H.v. 2.862,05,- € bestätigt:

Der Vorsitzende Markus Fiala bringt die Unterstützung zur Abstimmung. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3. Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 19:32 Uhr.

Thomas Gaida
Schriftführer

Markus Fiala
Vorsitzender